

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik	03.12.2020

### Barrierefreier Einstieg in den Fühlinger See

Das Thema Inklusion und Integration ist auch für das Sportamt der Stadt Köln ein wichtiger Schwerpunkt. Neuester inklusiver Baustein ist ein barrierefreier Taucheinstieg am Fühlinger See, der den Zugang zum Wasser am See 5 ermöglicht.

Der erleichterte Einstieg, vor allem für körperbehinderte und mobil eingeschränkte Menschen, wurde mit 45.000 Euro gefördert. Kölns Beigeordneter für Bildung, Jugend und Sport, Robert Voigtsberger, eröffnete die Anlage im August zusammen mit den Kooperationspartnern Förderverein Fühlinger See Köln e.V., Deutscher Unterwasserclub Stommeln e.V. und dem Deutschen Jugendkraft Sportverband.

Der Förderverein Fühlinger See hat die Idee des DUC Stommeln für die Installation einer barrierefreien Taucherplattform sehr gern aufgenommen. Der Verein war als Bauherr maßgeblich an der Klärung der technischen Umsetzung des Projektes beteiligt und hat im Rahmen einer offiziellen Einweihung die Plattform an die Stadt Köln übergeben.

Bei dem Pressetermin am 18. August 2020 erläuterten die Beteiligten die Hintergründe zur Idee sowie Planungs- und Realisierungsschritte zur Umsetzung der neuen Anlage. Eine praktische Demonstration der ehemaligen deutschen paralympischen Schwimmerin Vera Thamm zusammen mit den Behindertentauchlehrern Bernd Wald (VDST) und Gerd Lansen (DUC Stommeln) waren ebenfalls Teil der Einweihung.

Nutzung des barrierefreien Einstiegs:

- Der Einstieg ist so konzipiert, dass er möglichst vielen Menschen mit einer Behinderung eine individuelle Hilfestellung anbieten kann – Menschen mit Prothesen oder auch Menschen mit einem Rollstuhl u.w.
- Ein langer Steg mit anschließender Treppe führt ins Wasser. Die beiden untersten „Stufen“ der Treppe bilden jeweils eine Plattform, auf denen die Nutzerinnen und Nutzer bequem und sicher stehen können. Hier kann z.B. die Tauchausrüstung sicher an- oder abgelegt werden.
- Taucherinnen und Taucher haben zusätzlich die Möglichkeit, sich neben der Treppe auf den Steg zu setzen. Von dort aus können sie ins Wasser gleiten, während ggf. Tauchpartnerinnen und Tauchpartner zusätzlich absichern.
- Je nach Art der Beeinträchtigung können z.B. Rollstuhlfahrende den Übergang ins Wasser selbst ausführen. Es besteht ebenso die Möglichkeit, dass eine Assistenz mit dem Rollstuhl über die Treppe ins Wasser fährt bzw. diejenige / denjenigen über die Treppe herauszieht.
- Für Rollstuhlfahrende bietet der Steg genügend Platz, um den Rollstuhl sicher abzustellen und ihn am Geländer mit einem Schloss abzusichern.

- Die Projektverantwortlichen laden sowohl behinderte als auch nicht behinderte Menschen dazu ein, den sicheren, rutschfesten Steg zu nutzen.

Informationen zum Tauchen im Fühlinger See:

<https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/freizeit-natur-sport/sportstadt/tauchen-im-fuehlinger-see>

**gez. Voigtsberger**